

## **„Aktion pro Güterschuppen“**

### **Zwischenstand der Bemühungen**

Seit einiger Zeit trifft sich eine Gruppe mit dem Namen „Projektgruppe Güterschuppen“ in regelmässigen Abständen im GZ-Töss, um Ideen zur Umgestaltung des Güterschuppens am Bahnhof Töss zu sammeln und einen Vorschlag zuhanden der Stadt auszuarbeiten. Zusammengesetzt ist die Projektgruppe aus Leuten des Trägervereins, aus Interessierten von Vereinen der näheren Umgebung und geleitet wird sie durch Sonja Bolla von der Quartierentwicklung der Stadt. In lebhaften Diskussionen wurde herausgeschält, was für Töss besonders geeignet und wertvoll wäre, an welcher Art Räumlichkeit es hier fehlt. Im Vordergrund steht nun ein grosser Mehrzweckraum mit besonderem Charme im Parterre, daneben gibt es die Möglichkeit im oberen Stock eine Spielgruppe zu beherbergen.

Die Stadt erklärt sich bereit, möglichst schnell und ohne allzu grossen Aufwand, den Güterschuppen für eine Zwischennutzung herzurichten. Da müssen vor allem feuerpolizeiliche Massnahmen getroffen, so wie Sicherheitsaspekte (Treppengeländer) berücksichtigt, aber auch die Beleuchtungsfragen und Stromversorgung sicher gestellt werden. Also auch eine Zwischennutzung muss sorgfältig geplant und Vorarbeiten geleistet werden.

Die Stadt ist grosszügigerweise bereit, dafür einiges aufzuwerfen, nur erwartet sie auch von Töss aktives Zutun.

Der Kultursteuer-toess startet zusammen mit dem Trägerverein GZ Bahnhof Töss eine **„Aktion pro Güterschuppen“**

Dabei wird einerseits Geld gesammelt, es sind also Sponsoren und Gönner gefragt, andererseits ist auch das Gewerbe von Töss dazu aufgerufen aktiv an der Gestaltung des Güterschuppens mitzuwirken. Vorstellbar wären zum Beispiel Lehrlingseinsätze für den Güterschuppen.

Die „Aktion pro Güterschuppen“ wird offiziell am Donnerstag, den 4. Dezember 2008 im Kirchgemeindehaus Töss anlässlich des Konzertes „Von Klassik bis Jazz“ gestartet. Alle Tössemer und alle Kulturinteressierten sind speziell aufgerufen, diesen Anlass zu besuchen.

Der **Trägerverein GZ Bahnhof Töss** und der **Kultursteuer-toess** freuen sich auf einen gut besuchten Abend.